

Anton Schönberger
Stahlbau & Metalltechnik
Wölsendorf

Ausgezeichnet mit dem Bayerischen Frauenförderpreis¹:

- **Erster Preis für Maßnahmen zur Verbesserung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im Unternehmen (2002)**
- **Nachhaltigkeitspreis (2008)**

Besonders anerkannt wurden:

- **Vorbildfunktion in einer männlich geprägten Branche**
- **Bemühungen zur Gewinnung von Mädchen und Frauen für technische Berufe**
- **Unkonventionelle familienorientierte Angebote**

Tätigkeitsfelder:	Fertigung, Lieferung und Montage von Stahl- und Schweißkonstruktionen
Wirtschaftsbereich:	Handwerk
Beschäftigtenzahl:	29 davon Frauen: 5 = 17,2%
Teilzeitbeschäftigte:	2 davon Frauen: 2 = 100%
Beschäftigte mit Telearbeit: –	davon Frauen: – = –
Beschäftigte mit Führungsaufgaben:	3 davon Frauen: 2 = 66,7%
Geschäftsleitung:	1 davon Frauen: – = 0%
Beschäftigte in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis:	1 davon Frauen: – = 0%

Seit mehreren Generationen ist der Familienname Schönberger eng mit dem Stahl- & Metallbau verbunden. Anton Schönberger übernahm 1962 die Geschäfte des Vaters. Seit 1990 sind erstmals in der Geschichte der Firma Schönberger, die immerhin bis ins Jahr 1635 zurückreicht, zwei Frauen am Zug. In der Verantwortung von Andrea Schönberger, Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau und Schweißfachingenieurin, liegt die technische Leitung. Den kaufmännischen Teil deckt Diplom-Betriebswirtin Sabine Schönberger ab.

Ein modernes Verständnis von Marketing und Kundenorientierung, gekoppelt mit einer Familientradition, die vom Umgang mit Stahl und Metall geprägt ist: So präsentiert sich die Schönberger Stahlbau & Metalltechnik. Unser Unternehmen besitzt die gleichen Eigenschaften wie die von uns ausgeführten Metallarbeiten und

wie die Konstruktionen, die wir errichten: Es ist solide, stabil und zuverlässig. Wir beschäftigen qualifizierte Fachkräfte, die ihr Handwerk oder ihren kaufmännischen Beruf von der Pike auf gelernt haben. Ein eigener Fuhrpark macht uns flexibel und schnell. Absolute Termintreue ist kein Thema, sondern selbstverständliche Realität. Die Werkstatt ist optimal ausgestattet. Mit erstklassigem Equipment. Und vor allem mit ausgezeichneten Schweißern und Monteuren, die nur qualitätsgeprüfte Materialien verwenden. Wer in unserer Branche „fünfe gerade sein lässt“, handelt grob fahrlässig. Das ist unsere feste Überzeugung, und deshalb gehört sie immer auf die erste Seite unserer Unternehmensdarstellung. Unser Grundsatz: „Wir schweißen nur Qualität zusammen – und Qualität schweißt uns zusammen.“ Unser Unternehmen verfügt über den Großen Eignungsnachweis zum Schweißen mit Erweiterungen für dynamische Belastung sowie Betonstahl- und Bolzenschweißen. Wir fertigen, liefern und montieren Stahl- und Schweißkonstruktionen in allen Variationen. Damit keine Stillstands- oder Wartezeiten auf Baustellen bzw. in Industriebetrieben entstehen und Baufortschritt bzw. Produktionsablauf gewährleistet sind, sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen unseres 24-Stunden-Services rund um die Uhr auch an Sonn- und Feiertagen kurzfristig abrufbar und einsatzbereit – Flexibilität ist da eine Grundvoraussetzung.

Unsere Angebote und Leistungen im Rahmen einer frauen- und familiengerechten Personalpolitik:

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können gemäß ihren Vorlieben und ihrer Eignung die Stellenbeschreibung mitgestalten und somit u. a. auch den Einsatzort (Montage und/oder Produktion) wählen; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können in diversen Bereichen ihre Arbeit von zu Hause aus erledigen
- Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit, Mehrstunden und Urlaub unbegrenzt anzusammeln und bei Bedarf entsprechend Arbeitsanfall und familiärer Belange abzubauen; gesammelte Urlaubstage und Mehrstunden verfallen nicht
- Einkäufe können bei Zeitnot über das Personalbüro der Firma erledigt werden
- Kostenlose Bereitstellung einheitlicher Berufs-, Wetterschutz- und Winterbaukleidung, dabei übernimmt ein Wäscheservice auf Kosten der Firma die Beschaffung, Reinigung und Pflege
- Erwartet die Partnerin eines Mitarbeiters Nachwuchs, so wird dieser in den letzten drei Monaten der Schwangerschaft von heimatfernen Montageeinsätzen freigestellt; Kinder können bei Bedarf jederzeit mit an den Arbeitsplatz gebracht werden und werden entsprechend betreut; auf dem Firmengelände befindet sich zudem ein kleiner Spielplatz
- Die Kosten für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen (Lohnfortzahlung, Lehrgangsgebühren etc.) bestreitet grundsätzlich das Unternehmen
- Steuerfreier Kindergartenzuschuss für den Besuch eines Ganztagskindergartens, zinslose Darlehen für jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter in Höhe des steuerfreien Höchstbetrages, Geburts- und Heiratsbeihilfen in Höhe der steuerfreien Höchstbeträge, Unterstützungen bei Krankheits- oder Unglücksfällen,



zusätzliche kostenlose Unfallversicherung, freiwillige betriebliche Altersversorgung (seit über 20 Jahren), diverse Zulagen- und Prämiensysteme

- Unterstützung bei Wohnungs- und Kindergartensuche, Beratung bei Baufinanzierung, Hilfestellung bei Behördengängen, Unterstützung bei Notwendigkeit von Haushaltshilfeleistungen etc.
- Gesundheitsangebote bzw. gesundheitsfördernde Maßnahmen (Gutscheine für Besuch eines Fitnessstudios, Magnetfeldmatte zur allgemeinen Benutzung, ganzheitliche Analyse der Bildschirmarbeitsplätze u. v. m.)

Chancen / Nutzen / Erfahrungen:

Wir haben nur positive Erfahrungen mit unserem familienorientierten Engagement gemacht. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sehr motiviert und identifizieren sich mit dem Unternehmen, was natürlich positive Auswirkungen auf Produktivität und Qualität der Arbeitsleistung hat. Durch den unproblematischen, variablen Einsatz langjährig beschäftigter und sehr qualifizierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können wir uns seit Jahren Wettbewerbsvorteile sichern. Die Mitarbeiterbindung an unser Unternehmen ist hoch, die Fluktuationsrate minimal und folglich das erworbene Know-how der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Unternehmen gesichert. Mit den Maßnahmen einer frauen- und familienfreundlichen Personalpolitik ist es uns gelungen, die Arbeitsplätze im Handwerk attraktiver zu gestalten. Probleme, offene Stellen mit neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu besetzen, haben wir deshalb nicht. Darüber hinaus setzen wir verstärkt auf die eigene Ausbildung des Fachkräftenachwuchses und versuchen hier gezielt, auch Mädchen für die technischen Berufe zu begeistern. Unsere Schweißfachingenieurin ist hier nicht nur Vorbild, sondern engagiert sich darüber hinaus bei Informationsveranstaltungen und Podiumsgesprächen für mehr Frauen in technischen Berufen und auch Führungsfunktionen. Dadurch möchten wir u. a. den Vorurteilen, die leider immer noch in diesem Kontext existieren und denen wir auch selbst noch fast täglich begegnen, entgegenwirken.

Die große positive Resonanz auf die Auszeichnung mit dem Bayerischen Frauenförderpreis zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind und bestärkt, diesen weiterzugehen. Wir konnten dadurch aufzeigen, dass familienfördernde Maßnahmen besonders in kleineren Betrieben problemlos und erfolgreich durchzuführen sind. Andere Unternehmen möchten wir auf die großen Chancen und den unermesslichen Nutzen einer frauen- und familiengerechten sowie einer an Chancengleichheit orientierten Personalpolitik hinweisen.

¹Quelle: Dokumentation Frauenförderpreis 2002

